

Inhalt

Vorwort zur zweiten Auflage.....	9
Einführung.....	11
 1. Stufen des Berufungsverfahrens und Handlungsmöglichkeiten	 27
1.1 Vorfeld der Bewerbung	27
1.2 Bewerbung	35
1.3 Berufungskommission.....	37
1.4 Gleichstellungsstrukturen in Deutschland, Österreich und der Schweiz.....	39
1.5 Auswahlkriterien	44
1.6 Institutionelle Interessen	59
1.7 Anhörung	67
1.8 Entscheidung	73
1.9 Internationale Bewerbungen	80
 2. Handlungsfeld »Vernetzung«	 95
2.1 Vernetzungserfahrungen von Frauen in Wissenschaft und Wirtschaft.....	95
2.2 Das eigene Netzwerk sichtbar machen.....	104
2.3 Neue Kontakte planen und knüpfen	106
2.4 Mentoring und Training	111

3. Handlungsfeld strategische	
Karriereplanung.	115
3.1 Wissenschaftliche Leistung sichtbar machen	116
3.2 Profilbildung in der Forschung	122
3.3 Praxis.	126
3.4 Lehre.	128
3.5 Management- und Führungswissen.	132
3.6 Work-Life-Balance	138
3.7 Karriereplanung in Zwei-Karriere-Paaren	144
3.8 Plan B.	150
3.9 Zusammenfassung: Strategische Karriereplanung.	151
4. Schriftliche Bewerbung	153
4.1 Anschreiben	155
4.2 Lebenslauf.	160
4.3 Anlagen/Beilagen.	163
4.4 Wissenschaftliche und praktische Profile	173
5. Wissenschaftlicher Fachvortrag	189
5.1 Erwartungen der Kommission.	189
5.2 Persönliche Präsentation beim Vortrag und im Gespräch.	191
5.3 Vorbereitung eines selbstsicheren Auftritts.	194
5.4 Selbstpräsentation und Kleidung.	203
5.5 Technische Vorbereitung des Vortrags und Visualisierung	211
5.6 Auswahl des Themas	218
5.7 Aufbau des Probevortrags	219
5.8 Diskussion und Reaktionen im Publikum	227
5.9 Lehrprobe	230

6. Präsentation von Profilen und eines Zukunftskonzepts	233
6.1 Die hochschulöffentliche persönliche Kurzpräsentation.	234
6.2 Die hochschulöffentliche Präsentation eines Konzepts zur Führung des Instituts	238
7. Kommissionsgespräch.....	243
7.1 Eröffnende Vorstellung zur Person.....	245
7.2 Fragen an die Bewerberin	250
7.3 Fragen zum Privatleben	261
7.4 Fragen an die Kommission	265
7.5 Frauen in Kommissionen.....	265
7.6 Nonverbales Verhalten im Kommissionsgespräch	267
8. Verfahrensdauer und Informationspolitik.....	269
9. Berufungsverhandlungen.....	273
9.1 Verhandlungsverfahren und GesprächspartnerInnen.....	273
9.2 Vorgespräche.....	274
9.3 Ausstattungsforderungen auf der Basis eines Forschungs- und Lehrkonzepts.....	276
9.4 Gehaltsverhandlungen und Dual Career	279
9.5 Mehr als das Notwendige fordern	286
9.6 Berufsangebot	288
9.7 Verhandlungskompetenz	289
Schlusswort: Perspektiven nach dem Berufungsverfahren	297
Anhangsverzeichnis	301
Abbildungsverzeichnis.....	349
Literatur	351